



DEZEMBER 2022

# neu BAD

MAGAZIN

ALLSCHWIL **S. 6-7**

**Das kleinste Café  
in Allschwil**

SPORT **S. 8-9**

**Ein Traditionslauf  
schreibt Geschichte**

ZOLLI BASEL **S. 11**

**Drama im  
Antilopenhaus**

KUNST **S. 16-17**

**Internationale Kunst  
vereint im Neubad**

BACHLETTEN **S. 18-19**

**Unerwartetes über  
Plätze und Menschen**

BINNINGEN **S. 22**

**Glasblasen im  
Museum Binningen**

**Zwei Basler tischen  
bunte Brote auf** S. 4-5



**Der sympathische Laden  
am Neuweilerplatz**

**Holeestrasse 158  
4054 Basel  
061 301 49 56  
ÖV: «Neubad» Tram 8,  
Bus 36**

**Zum Kleeblatt**  
Biologisches und mehr

[www.zum-kleeblatt.ch](http://www.zum-kleeblatt.ch) [info@zum-kleeblatt.ch](mailto:info@zum-kleeblatt.ch)

**CAPELLI BELLI**  
HAIR STYLE BY ISABELLE QUARANTA 

**Bei uns sollen Sie sich wohlfühlen!**

Unser Verwöhnprogramm  
für **Damen, Herren und Kinder:**

- ❖ Schneiden ❖ Färben
- ❖ Brushen ❖ Dauerwellen
- ❖ Mèches ❖ Wimpern färben
- ❖ Extensions
- ❖ Augenbrauen färben  
und zupfen

**Öffnungszeiten**  
Mo 8.30–17 Uhr, Di 8.30–17 Uhr  
Mi 9–19 Uhr, Do 8.30–20 Uhr,  
Fr 8.30–19 Uhr, Sa 8.30–13 Uhr

**Hol- und Bring-Service  
Homeservice für Senioren**

**Coiffeur Capelli Belli**  
Neubadstrasse 149, 4054 Basel  
Tel. 061 302 14 44  
[info@treuhand-quaranta.ch](mailto:info@treuhand-quaranta.ch)



**arte  
treuhand**

- Banana Software Support
- Buchhaltungen
- Firmengründungen
- Jahresabschlüsse
- Personal
- Steuern

**Bevor Sie vor lauter Steuern nicht mehr wissen worauf  
Sie zusteuern, sollten Sie diese Adresse ansteuern:**

arte treuhand gmbh  
Tiefengrabenstrasse 2  
4102 Binningen

061 322 02 12  
[www.artetreuhand.ch](http://www.artetreuhand.ch)

**NEU im Neubad!**



**SITZGRUPPE**

**Fr. 1000.– zahlen  
wir für Ihre alte  
Garnitur beim  
Kauf einer neuen  
Polstergruppe.**

Gilt nicht für Abhol- und Nettopreise.

**TRACHTNER**  
**MÖBEL**

Parkplätze vor den Schaufenstern  
Spalenring 138, 4055 Basel  
061 305 95 85 [www.trachtner.ch](http://www.trachtner.ch)  
Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus  
Di – Fr 09.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr

**Intertime**  
Switzerland

**ARTANOVA®**  
of Switzerland

# Inhalt

## AKTUELL

VON KUTSCHEN  
ZU BUNTEN BROTEN **S. 4**

## ALLSCHWIL

DAS KLEINSTE CAFÉ  
IN ALLSCHWIL **S. 6-7**

## SPORT

TRADITIONSLAUF SCHREIBT  
GESCHICHTE **S. 8-7**

## EIN FALL FÜR DEN ZOLLI-TIERARZT

DRAMA IM  
ANTILOPENHAUS **S. 11**

## BUCHTIPP

ANNE GOLD UND DAS ENDE  
ALLER TRÄUME? **S. 12-13**

## VERANSTALTUNGEN

ADVENTSFENSTER IM  
BACHLETTENQUARTIER **S. 14**

## GEWINNSPIEL

MACHEN SIE MIT BEIM WEIHNACHTSGEWINNSPIEL **S. 15**

## KUNST

INTERNATIONALE KUNST  
IM NEUBAD **S. 16-17**

## BACHLETTEN

UNERWARTETES ÜBER  
PLÄTZE UND MENSCHEN  
IM 4054 **S. 18-19**

## NEUBAD

RÄTSELHAFTE SCHAUPLÄTZE  
IM NEUBAD **S. 20-21**

## BINNINGEN

GLASBLASEN IM MUSEUM  
BINNINGEN **S. 22**

380-JÄHRIGES BAUERNHAUS  
GEHT MIT DER MODE **S. 23**

## WANDERN

GRENZSTEINE ERZÄHLEN  
GESCHICHTEN **S. 27**

DIE NÄCHSTE AUSGABE DES  
**NEUBADMAGAZINS** ERSCHEINT  
AM **6. FEBRUAR 2023**



## Liebe:r Leser:in

**Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu. Um Ihnen die Adventszeit zu versüssen, wartet ein Weihnachtsgewinnspiel auf Sie. Um zu gewinnen, müssen Sie nur die Santiglaus-Mützen im Magazin zählen.**

**Apropos Santiglaus, der Allschwiler Klausenlauf gibt es seit über 40 Jahren. Zwischenzeitlich zählt der Klausenlauf zu einem der grössten Breitensportanlässe im Baselbiet. Aus diesem Anlass ist die Jubiläumsbroschüre über vier bewegte Jahrzehnte entstanden. Das Neubadmagazin hat einen ersten Blick hineingeworfen. Wir bleiben bei den Schwellemer. Waren Sie bereits im kleinsten Café in Allschwil? Es ist auf jeden Fall einen Besuch wert. Die Gastgeberin ist Susan Lyon, gebürtige Australierin. Sie ist bekannt für ihre frischen Bagels, ihren Flat White und eine gute Tasse Tee.**

**Im grenznahen Elsass in Hégenheim im Théâtre de la Fabrik werden Sie mit erstklassigen Theaterdarbietungen unterhalten. Unter der Leitung von Freddy Allemann ist das Théâtre de la Fabrik in Basler Händen und hat seinen Ursprung im Neubad. Der Dezember ist voll mit weihnachtlichen Veranstaltungen. Im Ortsmuseum Binningen können Sie am Sonntag, 11. Dezember, Rico Gallarini beim Glasblasen zusehen und eine Weihnachtsgugel ganz nach Ihrem Geschmack anfertigen. In der Zolli-Kolumne berichtet Tierarzt Christian Wenker von einer Antilope, die zwischen zwei Gitterstäben stecken blieb und um ihr Leben kämpfte.**

**Jetzt lade ich Sie herzlich zum Durchstöbern dieser letzten Ausgabe im Jahr 2022 ein und wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit.**

## IMPRESSUM

### HERAUSGEBER

Friedrich Reinhardt Verlag  
Neubadmagazin  
Postfach 1427, 4001 Basel  
061 264 64 64  
redaktion@neubadmagazin.ch  
www.neubadmagazin.ch

**CHEFREDAKTORIN** Brooke Keller

### INSERATE, ABO

KAISER MARKETING CONSULTING AG  
061 270 30 60  
benno.kaiser@kmconsulting.ch

**GESTALTUNG** Franziska Scheibler

**LEKTORAT** Daniel Lüthi

**AUFLAGE** 31000 Expl., 6x jährlich,  
12. Jahrgang, Nr. 78

**VERTEILUNG** Via ihrewerbung.ch an alle Haushalte im Gebiet Neubad, Binningen, Allschwil und Bachletten.

**INSERENTEN** Das Neubadmagazin wird kostenlos an alle Haushalte im Gebiet Neubad, Binningen, Allschwil und Bachletten verteilt. Dies ist nur dank Firmen und Institutionen möglich, die begeistert ihre Inserate platzieren. Danke!

**INHALT** Alle redaktionellen Beiträge des Neubadmagazins werden sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen verfasst. Das Neubadmagazin übernimmt jedoch keinerlei Haftung oder Gewährleistung für die in Inseraten und/oder in Interviews und redaktionellen Berichterstattungen gemachten Aussagen von Dritten.

**reinhardt**

**BROOKE KELLER**

CHEFREDAKTORIN

# Von Kutschen zu bunten Broten



TIM PETERS UND  
TOBIAS MINGRAMM  
VOR IHREM NEUEN  
RESTAURANT  
«KUNI & GUNDE».

**Das quadratische Brot steht im Mittelpunkt von «Kuni & Gunde» - es wird belegt, beschmiert und getoppt, aber auch ergänzt. An der Schneidergasse eröffneten zwei junge Gastronomen eine neue Café- und Apéro-Bar, gemeinsam definierten sie das klassische Abendbrot neu.** BROOKE KELLER



Seit Ende Oktober werden in der alten Kutschenremise des Stadthauses der Bürgergemeinde, in dem sich im 18. Jahrhundert die Post befand, Brote gestrichen. Die beiden Gastgeber Tobias Mingramm, langjähriger Quartierbewohner des Neubads, und Tim Peters servieren aber keinesfalls langweilige Pausenbrote, die wir von

## Was hat «Kuni & Gunde» mit «Tobi & Tim» zu tun?

der Schulzeit kennen. Die bunten Brote werden der Saison angepasst und sind vegetarisch, vegan oder mit Fleisch/Fisch geniessbar. Ergänzt werden die Brote mit hausgemachten Suppen, Eintöpfen und anderen Überraschungen. Dazu darf ein guter Tropfen Wein nicht fehlen. Die umfangreiche Weinkarte enthält ausgesuchte Weine aus der Region, dem Dreiland und vereinzelt auch aus anderen Ländern. Auch das Süsse zum Kaffee und Kuchen kommt nicht zu kurz. Egal zu welcher Tageszeit, bei «Kuni & Gunde» finden Sie immer das Passende. Für die Hungrigen aus den umliegenden Geschäften und Büros ist das Essen als Take-away erhältlich.

Einen Besuch wert ist allein das Ambiente. Wer das Lokal betritt, dem

# Qualitätstheater in Grenznähe

**Das einzigartige Ambiente eines französischen Theaters aus dem 19. Jahrhundert können Sie im grenznahen Elsass erleben. Im Zentrum der FabrikCulture in Hégenheim steht das Théâtre de la Fabrik, hier ist seit 12 Jahren Platz für erstklassige Theaterdarbietungen.** BROOKE KELLER



fällt direkt das viele Holz auf. Seekiefer, Buche, Fichte, Tanne und Eiche wurden sorgfältig verarbeitet. Der Gedanke dahinter: Das Gebäude wird seit jeher mit Handwerk verbunden, so wurde diese Verbundenheit zur Natur weiter ausgereift. Ebenfalls ein Eyecatcher ist das eigens für den Ort geschaffene Lichtkunstwerk des Schweizer Künstlers Kerim Seiler.

## WOHER DER NAME?

Was hat «Kuni & Gunde» mit «Tobi & Tim» zu tun? Im Brainstorming mit der Bürgergemeinde, auf der Suche nach einem Namen mit Verbindung zur Stadtgeschichte, sind die beiden Gastronomen auf die Kaiserin Kuni-gunde gestossen, die zusammen mit ihrem Mann Kaiser Heinrich II. als bedeutendes Stiftungspaar in die basel-städtischen Geschichtsbücher eingegangen ist. Und so wurde aus Kunigunde, dem heutigen Zeitgeist und den beiden Gastronomen «Kuni & Gunde». Tobi und Tim verbinden eine langjährige Freundschaft und das gemeinsame Interesse, Basel gastronomisch mitzugestalten. 2014 während der Sommersaison lernten sie sich im Hotel und Restaurant Krafft kennen. Nach mehreren separaten Stationen in den Bergen und Städten, unter anderem Zürich, kamen sie 2022 in Zusammenarbeit mit der Bürgergemeinde Basel zum ersten eigenen Projekt.

**KUNI & GUNDE**  
SCHNEIDERGASSE 2, 4051 BASEL  
MO-SA AB 11 UHR



Unter der Leitung von Freddy Allemann ist das Théâtre de la Fabrik in Basler Händen und hat seinen Ursprung im Neubad an der Furkastrasse, wo sich noch heute das Büro des Theaters befindet. Freddy Allemann ist ein Schweizer Schriftsteller und Performer. Im Sommer 2009 skizzierte er einen Gedanken, formte einen Traum, gab der Vision ein Gesicht – das Théâtre de la Fabrik war geboren. Damals hätte niemand gedacht, dass es auch noch nach 12 Jahren so gut läuft. Mit namhaften Künstlern aus der Schweiz, Deutschland und Frankreich bietet das Theater Darbietungen aus den drei Kunstsparten: Musik, Sprechtheater und Klassik. Das etablierte Theater im Dreiland ist bekannt für seine ausgewiesene gute Akustik. 2014 wurde das Théâtre mit dem europäischen Kulturpreis ausgezeichnet.

Nicht nur bei den Besuchern genießt das Theater einen guten Ruf, auch die Künstler kommen wegen dem erstklassigen Ambiente – nicht wegen einer hohen Gage. Wer nicht auf gigantische Kulissen und bengalische Effekte steht, der wird herzlich im Théâtre de la Fabrik als Zuschauerin und Zuschauer oder als Künstlerin und Künstler begrüßt. Das Theater ist von Künstlern für Künstler. Das Spezielle daran ist, dass alle Einnahmen zu 100 Prozent den Künstlern zugutekommen. Das Théâtre de la Fabrik ist eine Plattform für Experimentelles und Etabliertes. Es schlägt Brücken zwischen Nachwuchs- und arrivierten Künstlern verschiedener Generationen und ist bereit, neue Theatergruppen mit ihrem niederschweligen Angebot zu unterstützen.

Ein vermeintlicher Knackpunkt hat das Theater: In den Köpfen der Baslerinnen und Basler ist das Theater

abgelgen, aber eigentlich ist es nur ein Katzensprung. Die Spielstätte ist zwar nicht dem öffentlichen Verkehr angeschlossen. Doch nicht weit vom verlassenem Zollhäuschen hinter dem Bachgraben zum Théâtre de la Fabrik – mit dem Velo keine drei Minuten – befindet sich das Theater. Und wer nicht gut zu Fuss ist, dem steht der hauseigene Gratisfahrdienst ab Kannenfeldplatz zur Verfügung.



## NÄCHSTE VORSTELLUNGEN:

**MARCO ZAPPA (Konzert)**  
Samstag, 11. März 2023, 20 Uhr  
**LITTLE CHEVY (Konzert)**  
Samstag, 22. April 2023, 20 Uhr  
**MYRIAM WITTLIN UND URS BOSSHARDT:**  
«HERZEN» (Erzähl-Konzert-Lesung)  
Samstag, 13. Mai 2023, 20 Uhr  
**CALUM GRAHAM (Konzert/Gitarre)**  
Samstag, 27. Mai 2023, 20 Uhr

**FABRIKCULTURE**  
RUE DE BÂLE 60, HÉGENHEIM  
WWW.THEATREDELAFABRIK.COM



# Das kleinste Café in Allschwil

Es gibt kaum etwas Entspannenderes, als in aller Ruhe eine gute Tasse Kaffee oder Tee im Café um die Ecke zu geniessen. Eine neue Adresse für solch feine Momente ist das kleinste Café in Allschwil. Mit der Eröffnung von «RE: Cafe und Unverpackt» erfüllte sich die Gastgeberin Susan Lyon, gebürtige Australierin, ihren langersehten Traum. Doch wie kam es dazu? BROOKE KELLER

Im Juni 2022 eröffnete Susan Lyon im Herzen von Allschwil ihr eigenes Café. Den Traum hatte sie schon lange, doch bis zu ihrem Umzug nach Allschwil vor zwei Jahren dachte sie nicht daran, dass dieser auch in Erfüllung gehen wird. Ein Nachbar machte sie auf die «leeren» Räumlichkeiten an der Neuweilerstrasse 2a aufmerksam. Diese wurden bis anhin als Abstellkammer benutzt, wie Susan dem Neubadmagazin berichtete: «Der Raum war vollgestopft mit Holz und Abfall.» Doch die Australierin erkannte schnell das Potenzial und leitete die weiteren Schritte ein. Die beiden Räume wurden komplett leergeräumt und gereinigt. Heute sind sie nicht wieder zu erkennen – einzig die Wände wurden belassen. «Die Wände haben ihren eigenen alten Charme. Ich liebe

dieses rustikale Ambiente», schwärmt die Wirtin. So wollte sie ebenfalls die Inneneinrichtung einfach halten und ihrer Philosophie von «low waste» nachgehen. «Ich klapperte unzählige Brockis in Basel ab. Alles im Café ist entweder handmade, secondhand oder auf der Strasse gefunden», sagt Susan Lyon stolz. Alles ist demnach wiederverbraucht und nicht neu gekauft oder wie sie sagt: «Nothing matches, everything is kind of higgledy-piggledy». Selbst eine Leiter fand sie bei den Räumungsarbeiten und funktionierte diese zu einer Lampe um (siehe Bilder).

**VOM PODCAST ZUM CAFÉ**  
Bevor Susan das Café eröffnete, war sie Gastgeberin eines erfolgreichen Podcasts namens SwissPats. Die Australierin ist selbst vor sieben Jahren mit ihrem Mann und den Kindern nach Basel gezogen, nachdem sie zuvor einige Jahre in England lebten. In ihrem Podcast sprach sie mit Auswanderern, die in die Schweiz gekommen waren und sich neu erfunden hatten. Während dieser

**Die Wände haben ihren eigenen alten Charme. Ich liebe dieses rustikale Ambiente.**

— SUSAN LYON —



Podcast-Reise lernte Susan unglaubliche und inspirierende Menschen kennen, die grossartige Dinge taten – Dinge, von denen Susan wusste, dass sie sie teilen wollte. Durch diese Kontakte entstand ihr sorgfältig ausgewähltes Sortiment.

**HOCHWERTIGE PRODUKTE**  
Nicht nur in der Ausstattung ihres Cafés schaut Susan auf Nachhaltigkeit – auch bei den Produkten, die sie anbietet, legt sie den Fokus auf eine hohe Qualität. Qualitativ hochwertige Produkte haben ihren Preis, trotzdem versucht sie die Preise möglichst tief zu halten. «Ich lege grossen Wert darauf, Schweizer Produkte anzubieten und kleine Unternehmen zu unterstützen», erklärt sie. Bei Susan steht nicht der Gewinn im Vordergrund, hinter ihr steht eine Genossenschaft.

Susan vermisst zwei Dinge in der Schweiz: «Einen richtig guten britischen Tee und einen Flat White». Der Flat White ist ein verbreitetes





Getränk in Australien – ein Cappuccino mit weniger Schaum. Wenn Sie also auf der Suche nach einem richtig guten British Tea oder Flat White sind, werden Sie im kleinsten Café in Allschwil nicht enttäuscht. Daneben ist Susan ebenfalls für ChaiTea, Cookies und Bagels bekannt. Anfang nächstes Jahr ist neben dem Cafébetrieb auch ein Unverpacktladen in Planung.

### KUNST IM CAFÉ

Die Wände gehören der Kunst. Alle drei Monate bietet Susan einer anderen Künstlerin oder einem anderen Künstler die Möglichkeit, die Wand mit Kunst zu bespielen. Die Ausstellung wird jeweils mit einer Vernissage eröffnet. Die Kunst an den Wänden kann auch gekauft werden. Susan ist immer auf der Suche nach Künstlern: Fühlen Sie sich angesprochen oder kennen jemanden, so zögern Sie nicht und kontaktieren Sie sie. Susan Lyon ist über Instagram @cafe\_unverpackt\_re oder unter susanlyon16@gmail.com erreichbar.



### FONDUEPLAUSCH

An einigen Freitagen und Samstagen im Dezember können Sie einen gemütlichen Abend im Café mit lokalem Käsefondue in einem exklusiven Rahmen für maximal 8-10 Personen genießen. Die Fondue-Veranstaltungen finden an den folgenden Terminen im Dezember ab 19.30 Uhr statt:

2., 3., 9., 10., 16., 17., 23. und 24. Dezember.  
Eine Reservierung ist erforderlich unter susanlyon16@gmail.com oder 076 483 46 70.



**RE: CAFE UND UNVERPACKT**  
NEUEWILERSTRASSE 2A, ALLSCHWIL  
DO-SO 10-17 UHR

# Ein Traditionslauf schreibt Geschichte

Seit nunmehr über 40 Jahren wird in Allschwil jeweils am 1. Sonntag im Dezember gelaufen, egal bei welchem Wetter. Zwischenzeitlich zählt der Allschwiler Klausenlauf zu einem der grössten Breitensport-Event im Baselbiet. Aus diesem Anlass ist die Jubiläumsbroschüre über vier bewegte Jahrzehnte entstanden. BROOKE KELLER

Am Sonntag, 4. Dezember, findet der 43. Allschwiler Klausenlauf statt. Die Premiere machte der 1. Klausenlauf am 6. Dezember 1980 im kleinen Rahmen und etablierte sich seither zu einem der beliebtesten Laufsport-Events der Nordwestschweiz. Seit gut sechs Jahren ist das OK-Team daran, die Geschichte von 40 Jahren Klausenlauf aufzuarbeiten. Der Allschwiler Klausenlauf ist in der Schweiz einer der ältesten seiner Art und gehört zu den bestdokumentierten Laufanlässen der Region. Spannende Geschichten und hochkarätige Spitzensportler, von Weltmeister über Olympia-Teilnehmer, zog der Lauf an. Jährlich starten an die 1500 Laufbegeisterten am traditionellen Allschwiler Klausenlauf; davon rund 700 Kinder und Jugendliche, denn der Lauf bietet jedem etwas: Schülerlauf 0,85 km / 1,7 km, Einsteigerlauf und Nordic Walking 6,6 km und Hauptlauf 10 km. Im Ziel überreicht der «Samichlaus» jedem Teilnehmer Naturalpreise und in diesem Jahr



**Alles entstand eines trüben Winterabends aus einer Stammtisch-Idee des Langlauf-Club-Allschwils im Restaurant Frohsinn.**

zusätzlich die Jubiläumsbroschüre – die Kinder erhalten zudem eine Medaille und einen «Grättima».

**EIN BLICK IN DIE BROSCHÜRE**  
Die Redaktion des Neubadmagazins durfte bereits im Voraus einen Blick in die Jubiläumsbroschüre werfen: Der Auftakt der Broschüre macht ein Zeitstrahl mit den Highlights über die vier Dekaden. Alles entstand eines trüben Winterabends aus einer Stammtisch-Idee des Langlauf-Club-Allschwils im Restaurant Frohsinn. An der ersten Veranstaltung starteten 246 Läuferinnen und Läufer. Das war

START DER ELITELÄUFER  
AM 1. KLAUSENLAUF 1980,  
ÜBER 16 KM QUER DURCH  
ALLSCHWIL.



DER  
ALLSCHWILER  
KLAUSENLAUF  
IST EIN  
TRADITIONS-  
ANLASS MIT  
GESCHICHTE.





EINE KLAUSENFEIER IN DER TURNHALLE GARTENSTRASSE RUNDEN DEN RANGVERKÜNDIGUNG BEI DER KLAUSENLAUF-PREMIERE AB. FOTOS: ZVG

der Startschuss für ein ständig wachsendes Happening, welches von Jahr zu Jahr professionalisiert wurde. Nach der 2. Laufveranstaltung fühlte sich der Langlauf-Club vom Erfolg überrollt und überfordert, diesen Event allein zu organisieren. Und so kam es dazu, dass sich fünf Vereine um den Lauf bewarben, die dann gemeinsam den Event stemmten. Neben dem Organisatorischen dürfen auch die Trends über die Jahre nicht fehlen. So dominierten

Ende der 80er- und Anfang der 90er-Jahre im Laufsport die farbenfrohen Tights-Hosen mit zum Teil wilden Design-Elementen. Mit dem 17. Klausenlauf wurde der Dorfkern miteinander verbunden und es wurde versucht, den Laufevent mit einem Fest zu kombinieren. Im Jahr 2004, beim 25. Lauf, wurde die breite Masse mobilisiert und sprengte die Kapazitäten. Bis zum Jubiläumslauf 2019 wurde einiges optimiert. Unter dem

Motto «Sackstark!» wurden beim 40. Jubiläum alle Erwartungen übertroffen. Mehr verrät die Redaktion nicht! Melden Sie sich selbst für den diesjährigen Lauf an und sichern Sie sich so eine Broschüre.

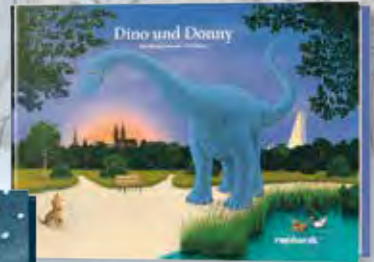
#### TRADITIONELL GUT

Dank moderner Infrastruktur im Schulhaus Gartenhof treffen Sporttreibende wie Publikum auf ein übersichtliches Start- und Zielgelände: Die Wege sind kurz. Für das leibliche Wohl sorgt das Team der Rentnier-Beiz. Kurz gesagt, der Allschwiler Klausenlauf ist ein Lauf für alle! Die 43. Ausgabe findet unter dem Motto «traditionell gut» statt und damit verbunden wird auch die 100-seitige Jubiläumsbroschüre (nebst einem Finishergeschenk) jedem Teilnehmenden am diesjährigen Klausenlauf abgegeben. Anmeldeschluss ist der 1. Dezember 2022. Nachmeldungen werden bis eine Stunde vor dem Start gegen einen Aufpreis von CHF 10.– entgegengenommen, für den Schülerlauf gibt es keinen Aufpreis.



43. ALLSCHWILER KLAUSENLAUF  
SONNTAG, 4. DEZEMBER 2022  
ALLSCHWILER-KLAUSENLAUF.CH

# DAS PERFEKTE GESCHENK FÜR BINGGIS



Mena Kost und Ueli Pfister  
**Dino und Donny**  
ISBN 978-3-7245-2420-5  
**CHF 24.80**



Mena Kost und Ueli Pfister  
**Dino und Donny im Winter**  
ISBN 978-3-7245-2505-9  
**CHF 24.80**

DAS ZWEITE ABENTEUER VON

**DINO UND  
DONNY**

Erhältlich im Buchhandel oder unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

**reinhardt**

# Drama im Antilopenhaus



KLEINE KUDU-ANTILOPE AUF WACKLIGEN BEINEN IM BASLER ZOLLI. FOTO: ZOO BASEL

**Antilopen sind sehr scheu. Wittern sie Gefahr, so sind sie schnell auf der Flucht. Ein Fluchtversuch endete im Zolli zwischen Gitterstäben. Von da an zählte jede Sekunde, um dem Tier das Leben zu retten.** CHRISTIAN WENKER

Die Kleine Kudu-Antilope Tatu hängt mit dem Kopf zwischen den Gitterstäben fest! Soeben habe ich diesen Hilferuf von der Tierpflegerin Andrea Baumgartner aus dem Antilopenhaus erhalten. Als ich dort ankomme, treffe ich sie in einer Stallbox an. Verzweifelt stützt sie den Körper der etwa 60 Kilogramm schweren Antilope, damit das Tier mit dem zwischen den Gitterstäben feststeckenden Kopf nicht erstickt. Die Situation erfordert sofortiges Handeln.

Tatu ist erst vor wenigen Wochen im Rahmen des europäischen Zuchtprogramms eingetroffen und wird schrittweise in unsere Herde eingewöhnt. Die Tiere sind sehr scheu und flüchten bei Gefahr oder Lärm. Das Antilopenhaus war deshalb einige Zeit geschlossen und wurde erst vor einer Stunde wieder für die Besucherinnen und Besucher geöffnet. Was ist geschehen? Ein Kind hat die Absperrung überwunden, was Tatu dermassen erschreckt hat, dass sie kopfvan in

das Gitter über der Abdeckung zwischen zwei Stallboxen gesprungen ist.

Die Kleine Kudu-Antilope zeigt bereits Anzeichen eines Todeskampfes: Die Pupillen sind geweitet und sie atmet nur flach. Es ist unmöglich den Kopf von Hand aus dem Gitter zu ziehen. Ich verabreiche dem Tier eine Narkosespritze, damit es sich beruhigt. Mit einer elektrischen Flex-Säge gelingt es dem inzwischen herbeigeilten Betriebstechniker Oliver Born einen Gitterstab zu trennen und so zu biegen, dass der Zwischenraum geweitet wird. Endlich können wir das Tier aus seiner misslichen Lage befreien. Tatu ist nun im Narkoseschlaf. Ausser ein paar Schürfwunden scheint sie unverletzt geblieben zu sein. Insbesondere der schlanke Hals mit den lebenswichtigen Adern zur Blutversorgung des Gehirns ist intakt. Wir verabreichen Infusionen, Schmerzmittel, Vitamin E und Selen. Bei einer solch extremen Stress-Situation ist bei Wildtieren eine sogenannte «Capture

Myopathy» zu befürchten. Die plötzliche Bildung von Milchsäure in den Muskeln führt dabei zu einer lebensgefährlichen Übersäuerung des Organismus. Dies kann noch bis zu 24 Stunden nach dem Stress-Ereignis auftreten. Bange warten wir das Erwachen der Antilope ab. Bald hebt sie den Kopf, aber erst nach einigen Stunden steht sie – noch etwas wacklig – auf den Beinen. Am nächsten Morgen ist Tatu wieder wohlauf und sie frisst genüsslich ihr Luzerne-Heu. Ich treffe Andrea Baumgartner auf der Aussenanlage und wir umarmen uns spontan. Die Tierpflegerin hat dem Tier mit ihrem beherzten Eingreifen das Leben gerettet.




**Kommissär  
FERRARI**

# Anne Gold und das Ende aller Träume?

**Bereits neigt sich das Jahr dem Ende zu. Wir fiebern der Advents- und Weihnachtszeit entgegen und die Fans von Anne Gold dem neusten Krimi - dem 17!**

## WIE ALLES BEGANN

Begonnen hat die Serie im Jahr 2006 mit dem Krimi «Tod auf der Fähre». Wobei, wenn es nach dem Fäärimaa gegangen wäre, hätte damals nicht der Basler Künstler Frank Brehm ermordet werden sollen, sondern Anne Gold. Er empfand es nämlich als Sakrileg, dass die Autorin einen Toten auf seine Fähre legte. Zum Glück setzte der Fäärimaa seine Gedanken nicht in die Tat um, Anne Gold überlebte und wurde zu einer seiner besten Freundinnen. Der erste Krimi übertraf alle Erwartungen, wochenlang hielt er sich an der Spitze der Basler Bestsellerliste. Zwischenzeitlich war er sogar ausverkauft, kippte dadurch aus den Charts und sprang beim Erscheinen der Neuauflage erneut von null auf eins. Ein Jahr später folgte der zweite Band, dieses Mal in einer höheren Auflage. Während

der erste Krimi vor allem in der Region Basel verkauft wurde, wuchs die Fangemeinde von Anne Gold von Buch zu Buch. Inzwischen zählen Leserinnen und Leser aus der ganzen Deutschschweiz sowie aus dem benachbarten Deutschland zur treuen Leserschaft.

## WAS MACHT DEN ERFOLG VON ANNE GOLD AUS?

Das Geheimnis des Erfolgs liegt zu einem grossen Teil im regionalen Bezug. Die Krimis spielen in der von Francesco Ferrari über alles geliebten Stadt Basel und so kennen viele Leserinnen und Leser die jeweiligen Schauplätze. Ab und zu trifft im Verlag die Anfrage ein, ob Kommissär Ferrari und seine Assistentin Nadine Kupfer nicht einmal in einer anderen Stadt ermitteln könnten. Die Antwort ist klar – Nadine und Ferrari lösen ihre

Fälle nur in Basel. Einen weiteren Aspekt des Erfolgs macht der Unterhaltungswert aus. Die Autorin will mit ihren Krimis die Leser:innen für einige Stunden unterhalten, ohne ins Literarische abzuheben. Und nicht zuletzt sind es die sympathischen Hauptfiguren mit ihren Marotten, die zum Erfolg beitragen. Vielleicht erkennt man in den Charakteren auch ein wenig sich selbst. Zum Beispiel, wenn sich der Kommissär masslos darüber ärgert, dass jemand auf «seinem» Platz im Tram sitzt, und er deshalb wie eine Spinne im Netz wartet, bis dieser frei wird, oder wenn er automatisch auf die Pfalz spaziert, sobald er sich auf dem Münsterplatz befindet. Nadine hingegen mag den ÖV überhaupt nicht und rast lieber mit ihrem Porsche durch die Stadt, fast immer wild hupend und nicht selten laut fluchend.

## WER IST ANNE GOLD?

Hinter dem Pseudonym Anne Gold steht ein Basler Autorenduo, das sich optimal ergänzt. Während «Gold» den Plot und die Dialoge verfasst, haucht ihm «Anne» mit ihren Ideen, Ergänzungen und dem Aktualitätsbezug das Leben ein. Beide sind von Kindesbeinen an FC Basel-Fans und haben ein rot-blaues Herz. Getreu dem Motto «FCB-Fan kasch nid wärde, FCB-Fan das muesch si» blieben und bleiben sie dem Club auch in Zeiten des Umbruchs treu. Mit Marco Streller, der in jedem Krimi kurz vorkommt, verbindet die beiden zudem eine besondere Beziehung. «Anne» und «Gold» sind in Basel aufgewachsen und mit ihrer Stadt stark verwurzelt. In jedem Krimi spürt man ihre grosse Liebe zur Stadt und zur Region.

## DER 17. KRIMI:

### «DAS ENDE ALLER TRÄUME»

Im neusten Band verschwindet die 18-jährige Tochter von Sheila, einer guten Freundin von Nadine Kupfer, nach einem Nachtclubbesuch spurlos.

Die sofort eingeleitete Suche bleibt erfolglos. Als zudem ein Model, das bis vor Kurzem bei Sheilas Agentur unter Vertrag stand, ermordet wird, übernehmen Nadine und der Kommissär Francesco Ferrari den Fall. Ist es Zufall, dass Maya verschwindet und beinahe zeitgleich ein Model ermordet wird? Obwohl sich die beiden jungen Frauen kannten, scheint es keine Verbindung zwischen der Entführung und dem brutalen Mord zu geben. Die Ermittlungen stellen sich als extrem schwierig heraus, und so stösst das bewährte Duo an seine Grenzen. Als Nadine zudem einen Alleingang wagt, kommt es beinahe zur Katastrophe ...

## WIE GEHT ES WEITER MIT ANNE GOLD?

Um beim Titel des neusten Krimis zu bleiben: Ist der 17. Band für Anne Gold «Das Ende aller Träume»? Mitnichten. Es werden weitere Krimis folgen, und zwar solange, wie der Autorin das Schreiben Spass und den Fans die Lektüre Freude macht. Und das Autorenduo hat noch weitere Projek-

te in petto: Im nächsten oder vielleicht im übernächsten Jahr möchte es einen weiteren Traum verwirklichen, der zurzeit noch nicht ganz spruchreif ist. Die Idee ist geboren, das Konzept steht. Jetzt geht es an die Umsetzung. Die Fans dürfen gespannt sein.



Anne Gold  
**Das Ende aller Träume**  
304 Seiten  
ISBN 978-3-7245-2575-2  
CHF 29.80

ANNE GOLD

# Stillen Sie Ihren Unterhaltungshunger:

ab nur  
**4.60**  
Franken  
pro Monat\*

**GGG** Stadtbibliothek  
Basel

\*Preis Jahresabo Basic CHF 55.- für Erwachsene ab 26 Jahre

[www.stadtbibliothekbasel.ch](http://www.stadtbibliothekbasel.ch)

# Erleben Sie den Zauber von Weihnachten im Bachletten- und Holbeinquartier

Die Adventszeit ist da! Die Strassen und Häuser sind geschmückt, auch der Weihnachtsbaum auf dem Rütimeyerplatz wurde am ersten Adventssonntag feierlich von den Quartierbewohnern geschmückt. Die Hände konnten bei einer heissen Tasse Tee oder Glühwein aufgewärmt werden. Während dieser stillen und besinnlichen Zeit erstrahlen auch in diesem Jahr die Adventsfenster im Bachletten- und Holbeinquartier. Die traditionelle Adventsaktion vom neutralen Quar-

tierverein Bachletten-Holbein hatte im 2015 seine Premiere und findet in diesem Jahr zum siebten Mal statt. Am Dienstag, 20. Dezember, um 18 Uhr findet ein gemeinsamer abendlicher Spaziergang zu den einzelnen Adventsfenstern statt. Gestartet wird auf dem Rütimeyerplatz und am Ende des Spaziergangs gibt es einen Umtrunk bei Brigitta Egger und Urs Jungo am Rümelinbachweg 20. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. [www.bachletten-holbein.ch](http://www.bachletten-holbein.ch)



FESTLICHES ADVENTSFENSTER

**1. DEZEMBER, 19-20.30 H**

STEINENRING 41  
ZUM ROTEN FADEN

**2. DEZEMBER, 18-19 H**

RÜTMEYERSTRASSE 29  
RITA SCHILL

**3. DEZEMBER, 18-19 H**

BIRSIGSTRASSE 119  
MARGOT SIMON

**4. DEZEMBER**

BACHLETTENSTRASSE 18  
COIFFEUR «DAS HAAR»

**5. DEZEMBER**

BACHLETTENSTRASSE 38  
K. & S. CAMENISCH

**6. DEZEMBER, 17.30-20 H**

BYFANGWEG 6  
GOLDSCHMIED LANG

**7. DEZEMBER, 18-19 H**

MARSCHALKENSTR. 51  
F. & A. REY

**8. DEZEMBER, 16-17.30H**

LEIMENSTRASSE 67  
ALTERSZENTRUM  
HOLBEINHOF

**9. DEZEMBER, 18-19 H**

SCHWEIZER GASSE 42  
LORETTA VAN OORDT

**10. DEZEMBER,**

PFIRTERGASSE 7  
NOËMI REHBERG

**11. DEZEMBER,**

FEIERABENDSTRASSE 1,  
CASAVITA

**12. DEZEMBER, 18-19 H**

BYFANGWEG 36  
JANA LANDOLT  
ANIMO COACHING

**13. DEZEMBER, 18-19 H**

THERWILERSTRASSE 36  
SPEICHÄ 36

**14. DEZEMBER,**

BIRSIGSTRASSE 90  
BÜRO SPRENG

**15. DEZEMBER, 17-20 H**

THERWILERSTRASSE 20  
M. WIDÉN & A. PORTMANN

**16. DEZEMBER, 19-21 H**

BACHLETTENSTRASSE 68  
PHILIPP & MARLIS CZAJA

**17. DEZEMBER**

HOLBEINSTRASSE 65

**18. DEZEMBER, 17-19 H**

BENKENSTRASSE 9  
PATRICK & ANGELA  
BENEDETTI

**19. DEZEMBER**

BACHLETTENSTRASSE 7  
PROBST&PROBST

**20. DEZEMBER, 19-20 H**

RÜMELINBACHWEG 20  
B. ETTER & U. JUNGO

**21. DEZEMBER**

OBERWILERSTRASSE 92  
FAMILIE HEIMGARTNER

**22. DEZEMBER**

SCHWEIZERGASSE 23  
1. OBERGESCHOSS

**23. DEZEMBER**

OBERWILERSTRASSE/  
SCHWEIZERGASSE,  
SCHAUKASTEN NOV-B-H

**24. DEZEMBER**

WIR WÜNSCHEN FROHE  
WEIHNACHTEN.

## Lesung ARNO CAMENISCH

Sein neuester Roman «Die Welt» steht im Fokus dieser Lesung. Komplettiert durch ein Medley verschiedener seiner früheren Texte soll er schön, frisch und lebendig werden: Dieser Abend mit Arno Camenisch im Ambiente der aktuellen Ausstellung der Galerie Brinckmann.

1. DEZEMBER, 19 UHR, GALERIE BRINCKMANN, NEUWEILERSTRASSE 11, BASEL

## Dr Santiglaus im Bänggepärgli

Au in däm Joor kunnt dr Santiglaus mit em Eseli und em Schmutzli in unser Quartier. Am Zystig, 6. Dezämber 2022 z'Obe am Sächsi im Bänggepärgli. E Amäldig isch nit netig. Dr Santiglaus kunnt bi jedem Wätter. Neutraler Quartierverein Bachletten-Holbein.

DIENSTAG, 6. DEZEMBER, 18 UHR, BENKENPARK  
[WWW.BACHLETTEN-HOLBEIN.CH](http://WWW.BACHLETTEN-HOLBEIN.CH)

## Santiglaus auf Steinbühlmätteli

Der Santiglaus kommt um 17.30 Uhr auf das Mätteli.

DIENSTAG, 6. DEZEMBER, 17.30 UHR, STEINBÜHLMÄTTELI

## dienstagsMarkt Rütimeyerplatz

Der dienstagsMARKT bietet der Quartierbevölkerung die Möglichkeit, saisonales Obst, Gemüse und andere typische Marktprodukte aus der Region frisch und günstig einzukaufen.

JEDEN DIENSTAG VON 8.30 BIS 11.30 UHR, TAKE AWAY BIS 12.30 UHR, RÜTMEYERPLATZ  
[WWW.BACHLETTEN-HOLBEIN.CH](http://WWW.BACHLETTEN-HOLBEIN.CH)

## Wochenmarkt Allschwil

Der kleine aber feine Quartiermarkt am Lindenplatz bietet regionale und saisonale Lebensmittel an. Ein

mobiles Café lädt zum Verweilen ein. Für die Kleinen bietet der Spielplatz eine ideale Spielmöglichkeit.

JEDEN FREITAG VON 8.15 BIS 12 UHR, LINDENPLATZ

## Quartiermarkt Stephanus

Der Markt Stephanus findet vor dem Gemeindehaus statt. Mit Produkten aus der Region: frische Pasta, Bio-Gemüse, Brot und Zopf, Käse, Take-away-Essen und Kaffee und Kuchen.

JEDEN FREITAG VON 8 BIS 13 UHR, FURKASTRASSE 12, BASEL

## Kunsthandwerk Handwerkskunst

Am Kunsthandwerksmarkt zeigen und verkaufen lokale Künstler:innen.

FREITAG, 2. DEZEMBER, 17-21 UHR  
SAMSTAG, 3. DEZEMBER, 11-19 UHR  
SONNTAG, 4. DEZEMBER, 11-16 UHR  
QUBA QUARTIERZENTRUM BACHLETTEN  
BACHLETTENSTRASSE 12, BASEL

VERANSTALTUNGEN

# Gewinnspiel

## NEUBADMAGAZIN



Vorfreude ist die schönste Freude. Das Neubadmagazin verlost drei Preise von ausgewählten Sponsoren. Blättern Sie durch das Neubadmagazin, suchen Sie nach allen Neubad-Santiglaus-Mützen und zählen Sie diese. Wie viele haben sich im Heft versteckt? Schicken Sie uns die richtige Anzahl «Mützen» per Mail oder per Post und schreiben Sie Ihren Wunschpreis dazu.

### TEILNAHME

Per E-Mail: [redaktion@neubadmagazin.ch](mailto:redaktion@neubadmagazin.ch) oder  
per Post: Neubadmagazin, Rheinsprung 1, Postfach, 4001 Basel  
Einsendeschluss: 18. Dezember 2022

Das Neubadmagazin-Team wünscht Ihnen viel Glück beim Gewinnspiel und eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

1



JOHANN  
WANNER

2



STRITTMATTER  
BETTWAREN

3



**GEWINNER:INN**  
**DER LETZTEN AUSGABE**  
C. Banderet, 4123 Allschwil

# Internationale Kunst vereint im Neubad



**Die Anja Edith Brinckmann Galerie Basel wurde im Februar 2022 gegründet und befindet sich inmitten des bunten Neubadquartiers. Die Galeristin fördert Künstlerinnen und Künstler in ihrem Schaffen und Wirkungskreis.** ANJA EDITH BRINCKMANN

Mit der Ausstellung Gemälde und Skulpturen im Herbst ist es Anja Edith Brinckmann gelungen, die vielfältigen künstlerischen Arbeiten einer Gruppe von bereits etablierten und jungen aufstrebenden Künstlerinnen und Künstlern internationaler Herkunft in ihrer Galerie an der Neuweilerstrasse zusammenzubringen. Es eint sie das Leben und Schaffen in den für die Kunst bedeutsamen Städten Karlsruhe und Basel.

Klaus Arnold (1928–2009), geboren in Heidelberg, war Bildhauer und Maler. Er studierte an den Kunstakademien Düsseldorf, München und Karlsruhe. An der Kunstakademie Karlsruhe war er seit 1960 als Professor und schliesslich als Rektor tätig. Bekannt wurde er zunächst durch seine Skulpturen, dann aber auch durch seine Malerei im Stile des Neoimpressionismus. In seinen farblich dichten Darstellungen gegenständlicher Realitäten

reduziert er Räume auf wenige Strukturen und stattet menschliche Figuren mit nur einzelnen physiognomischen Details aus.

Carl Brünner (1847–1918) ist in Karlsruhe geboren und besuchte dort, zunächst als Lithograph ausgebildet, die Staatliche Akademie der Bildenden Künste. Er war Porträt- und Historienmaler und schuf vornehmlich grosse Wandmalereien. 1876–1879 führte er die Monumentalgemälde im Restaurant der Basler Kunsthalle aus. 1888–1914 unterrichtete er als Professor an der Kasseler Kunstgewerbeschule.

Oleksandra Erastova (\*1988 in Kiew, Ukraine) studierte Grafik-Design mit Abschluss in Kiew, bevor sie sich 2016 als freischaffende Künstlerin etablierte. Auf der Flucht vor dem Krieg in der Ukraine hat die Künstlerin in Basel Zuflucht gefunden. Unter Erprobung verschiedener künstlerischer Stile wie dem Impressionismus, Surrealismus und der Pop Art beschäftigt sie sich unter anderem mit der Wesensverwandtschaft zwischen Mensch und Tier.

## KÜNSTLERISCH AUF DEN PFADEN DER GEFÜHLSWELT

Anamaria Giulai (\*1997 Timisoara, in Rumänien) studierte Bildende Kunst an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe und schloss 2021 ihr Studium erfolgreich ab. Sie lebt in Freiburg. In ihrer ausdrucksstarken Malerei schafft sie faszinierende, bisweilen bizarre Welten, denen sie die ganze Bandbreite menschlicher Emotionen zugrunde legt. Mutig bewegt sie sich dafür künstlerisch auf den Pfaden ihrer eigenen Gefühlswelt.

Horst Kohlem (\*1943 in Damme/Oldenburg) studierte an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe und pendelt seit nunmehr vielen Jahren regelmässig zwischen seinen beiden Ateliers. In seinem Atelier in Miami, USA, widmet er sich der Malerei, während er in seinem Atelier im Raum Karlsruhe seine oft grossformatigen Skulpturen baut. Für



die archaisch anmutenden Skulpturen verwendet er Metalle und Steine sowie ihrem gewöhnlichen Kontext entnommene Objekte, die ihnen zugleich einen zeitlosen Charakter verleihen. Das Thema Zeit und deren Überwindung sind in seinem künstlerischen Schaffen auch in seiner Malerei von zentraler Bedeutung.

Barbara Heidi Maurer (\*1976 in Ruswil, Luzern) studierte an der Neuen Kunstschule Basel, wo sie mit dem Fachdiplom Malerei abschloss, und lebt seither in Basel. Sie beschäftigt sich in ihren Bildern, für die sie die auffallend intensiven Farben selbst herstellt, mit der Welt der Kräfte und

**Das Thema Zeit und deren Überwindung sind in seinem künstlerischen Schaffen auch in seiner Malerei von zentraler Bedeutung.**

— HORST KOHLEM —

Wirkungen, der Prozesse und Verwandlungen. Mit ihrer Kunst beabsichtigt sie, Fenster zu öffnen, die Räume zum Innehalten freigeben und so die Betrachtung der von ihr malerisch erarbeiteten Zusammenhänge von Sichtbarem und Unsichtbarem ermöglichen.

Mamadou N'Gom (\*1962 in Dakar, Senegal) lebt seit 30 Jahren in Basel. Schon als Kind hat er mit Sand- und Naturfarben experimentiert, und es gelang ihm, als Autodidakt auf seinem Lebensweg regelmässig seine Kunst auszustellen. Während er sich in seiner Malerei zunächst auf einen naturalistischen Stil konzentrierte, arbeitete er dann zunehmend abstrakter und dem Expressionismus zugeneigt.



**ANJA EDITH BRINCKMANN GALERIE**  
NEUWEILERSTRASSE 11, BASEL  
DI, DO, FR 15-18 UHR; SA 11-15 UHR

# Blumenstecker für den Strauss



FASNACHTS-SCHMUCK WERTET DEN MIMOSEN-STRAUSS AUF.

FOTO: ZVG

Am Freitag, 18. November 2022, war es wieder so weit. Der Verein Fasnachtszauber, mit Sitz im Neubad, stellte bei einem «Fürobieber» seine neusten Kreationen vor. Fasnächtliche Blumenstecker und Magnete sind neu im Sortiment. In drei Varianten sind diese Figuren erhältlich. Es gibt den Pierrot, den Blätzlibajass und den Ueli. Ganz bestimmt werden diese jeden Blumenstrauß noch spezieller machen. Die Blumenstecker sind im Blumenhaus «Au Bouquet» erhältlich. Zusätzlich sollen sie in naher Zukunft auch in diversen anderen Läden angeboten werden. Sie sind einzeln als Stecker erhältlich oder direkt in Kombination mit einem künstlichen Mimosenzweig – ideal als kleines Mitbringsel bei einer Einladung. Online werden die Stecker nicht angeboten, da der Versand zu aufwändig ist. Dank den lebensgrossen Figuren, die im Rathausplatz wie auch bei «Au Bouquet» ausgestellt waren, ist das OK vom Verein Fasnachtszauber auf die Idee gekommen, diese auch in klein als

Blumenstecker und Magnete zu kreieren. Ebenso wurde das Sortiment mit zwei neuen Puzzles aufgestockt. Eines mit 20 Teilen speziell für die Binggis und ein weiteres mit 70 Teilen für die erfahreneren Puzzelfreunde.

Lassen Sie sich verzaubern von den speziellen Artikeln und inspirieren für Weihnachtsgeschenke oder sonstige Anlässe. Auf [www.fasnachtszauber.ch](http://www.fasnachtszauber.ch) finden Sie das ganze Sortiment und können auch bequem online bestellen.



**VEREIN FASNACHTZAUBER**  
NEUWEILERSTRASSE 39, BASEL  
FASNACHTZAUBER.CH





FOTO: PIERRE SANDRIN

# Unerwartetes über Plätze und Menschen im 4054

**Die Plätze unserer Stadt queren wir täglich, doch halten wir nur selten inne, um sie zu betrachten. Basel hat mehr als 60 dieser Plätze und keiner ist gleich. Das neu erschienene Buch «Basler Plätze» der Historikerin Ariane Russi gibt Aufschluss über die vielfältigen Geschichten der Verkehrsknotenpunkte sowie über die Menschen, die an ihnen gelebt und gewirkt haben (oder dies noch immer tun).**

BROOKE KELLER



DER BLICK VOM RÜTIMEYERPLATZ RICHTUNG PAULUSKIRCHE IM JAHR 1938. FOTO: ZVG FRV

Die Publikation «Basler Plätze» umfasst zwei zentrale Teile. Ersterer befasst sich eingehend mit der Bedeutung des Begriffs «Platz» und untersucht das Konzept dahinter aus unterschiedlichen sozial-historischen, raumplanerischen sowie formalen Perspektiven. Der zweite Teil macht den inhaltlichen Schwerpunkt aus und stellt jeden der über 60 Plätze des Kantons Basel-Stadt in Wort und Bild einzeln vor. Die Plätze in diesem Werk sind aufgeteilt nach ihren Postleitzahlen. Auch das Quartier 4054 ist reich an längst in Vergessenheit geratenen Geschichten rund um seine Plätze und deren Anwohner.

### GESCHICHTLICH BIS INS MITTELALTER

So geht die Chronik rund um das Gebiet des heutigen Rütimyerplatzes bis ins Frühmittelalter zurück. Hier hatten sich die Franken niedergelassen, wie der Fund eines Gräberfelds beweist. Sie bestatteten dort zwischen 530 n. Chr. und dem beginnenden 7. Jahrhundert ihre Toten. Basel war zu jener Zeit Teil des fränkischen Reichs, und die Franken kontrollierten von hier aus den Gütertransport auf den Fernstrassen. Die Lage des Siedlungsplatzes war wohlüberlegt, denn eine wichtige West-Ost-Achse verlief am Fusse des Bruderholzes und konnte so einfach im Blick behalten werden.

Auf dem Gotthelfplatz fühlt man sich keineswegs wie mitten in einer Stadt. Der wenige Verkehr fliesst mit Tempo 30 und in einiger Distanz vorbei, die prächtigen Bäume verdecken die angrenzenden Häuserfronten. Dominiert wird der Ort vom enormen Schulhaus, das daran erinnert, wozu dieser Platz geschaffen worden ist.

### MENSCHEN IM QUARTIER

Entsprechend seinem Zweck als Pausenhof finden sich hier Klettergerüste und weitere Spielgeräte, Fussballtore und Tischtennistische. Auf dem Gotthelfplatz hat auch der junge Hans-Peter Hammel, besser bekannt als -minu, seine Pausen verbracht, als er hier die Primarschule besuchte. Als Sohn eines Trämlichauffeurs wuchs er in einfachen Verhältnissen auf und nichts deutete darauf hin, dass sein Lebenslauf eine derart glamouröse Richtung einschlagen würde. Das Quartier ist ebenfalls von zahlreichen historischen Momenten geprägt. Im Juli 1913 legte beispielsweise der Flugpionier Oskar Bider während seiner Alpenüberquerung einen Zwischenstop auf der Schützenmatte ein.

«Basler Plätze» ist ein neues Standardwerk aus dem reichhaltigen Bereich Basiliensia des Friedrich Reinhardt Verlag und genau das richtige Buch oder Geschenk für alle Basel-Interessierten.



Ariane Russi  
**Basler Plätze -  
 Visitenkarten der Stadt**  
 Verborgene Geschichten  
 zu über 60 Basler Plätzen  
 284 Seiten, Hardcover  
 ISBN 978-3-7245-2497-7  
 CHF 44.80

BASLER PLÄTZE



DER GOTTHELFPLATZ IM JAHR 1936. FOTO: ZVG FRV



FLUGPIONIER  
 OSKAR BIDER.

# Rätselfhafte Schauplätze im Neubad

**In Raphael Zehnders neustem Kriminalroman «Müller und der Himmel über Basel» ist das Neubadquartier präsent. Der Himmel über dem Quartier wird düster, so dunkel sind auch die Gedanken und Pläne mancher Zeitgenossen und Zeitgenossen.** RAPHAEL ZEHNDER

«Müller und der Himmel über Basel», soeben erschienen, ist der neunte Krimi von Raphael Zehnder, sein vierter mit Schauplatz Basel. Kriminalkommissär Müller Benedikt und seine Equipe haben Rätselfhaftes aufzuklären: Der Unternehmer und ultraliberale Nachwuchspolitiker Rinaldo Mayer wird bewusstlos aufgefunden. Er ist nicht das einzige Mitglied des Grossen Rats und nicht der einzige Wirtschaftsvertreter, dem Unangenehmes widerfährt. Zudem kommt es an Supermarktkassen und Imbissständen und auf Rolltreppen zu Rempelen und Schlägereien. Graffiti am Haus eines bürgerlichen Politikers lassen vermuten, dass

weltanschauliche Differenzen hinter den Taten stecken. Doch ... haben diese Ereignisse wirklich miteinander zu tun? Ergeben sie sich aus innerparteilichen Feindschaften? Oder stammt die Täterschaft aus der linken Szene? Und warum tauchen auf Müllers Radar plötzlich viele Seniorinnen und Senioren auf? Der Kommissär und seine Leute sind ernsthaft herausgefordert. «Für uns ist das einfach Arbeit», sagt Müller. Raphael Zehnder beobachtet, was in der Stadt und auf der Welt geschieht. Dennoch lässt er den Humor nie fahren und knetet die Sprache mit Lust und Freude. Die «Müller»-Krimis erscheinen beim Emons Verlag in Köln.



So düster wie hier in Müllers Postleitzahlenbezirk 4054 kann der Himmel über Basel sein, besonders im Herbst und Winter. «Müller und der Himmel über Basel» spielt im Januar. Nur kurz wird es tagsüber fast ein wenig hell. Und so dunkel wie diese Jahreszeit sind auch die Gedanken und Pläne mancher Zeitgenossinnen und Zeitgenossen. Zum Glück arbeiten Kommissär Müller und sein Team für unsere Sicherheit. Verhüten können sie nicht alle Verbrechen, doch ihre Dunkelziffer, schwört der Autor, tendiert einigermassen gegen null. Die Müllersche Drei-I-Regel lautet: «Irgendwas ist immer».



## KREISEL

«Gefunden wird CEO Rinaldo Mayer (30) am Freitag, 5. Januar, gegen 17:45 Uhr beim Bundesplatz, wo neben vier anderen Strassen die Birsig- und die Arnold-Böcklin-Strasse in den Verkehrskreisel einmünden. 4054 Basel Bachletten. Meteorologische Rahmenbedingungen: Nieselregen, 2 Grad Celsius, 15 km/h Wind aus NWN, Januar halt.»



## HASE

«Beim Altersheim Hasenbrunnen an der Ecke Holbein-/Feierabendstrasse wird am Dienstag, 9. Januar, gegen halb acht Uhr der Unternehmer Melvin Wyss (44) von hinten überwältigt. Eine unbekannte Täterschaft zieht ihm eine Stofftüte über den Kopf, um sein Gesichtsfeld auf null zu beschränken. Wyss landet im Brunnen, wobei er die Stirn an der Stange in der Mitte des Trogs anschlägt. Schmerz. Auf dem Brunnenstock sitzt farbige der Hase und schreitet nicht ein.»

## HOCHHAUS



«Mayer wohnt im neuen grauen Hochhaus beim Bahnhof, hat eine Superaussicht über die Stadt, wenn die Gitter an der Fassade nicht gerade automatisch zuklappen. Ausser dem schwarzen BMW X4, den er am Tatnachmittag in der Neubadstrasse parkiert hatte, besitzt er einen Maserati-Sportwagen und einen Jaguar-Oldtimer, einen E-Type», berichtet Detektivin Romina Wäckerlin.



«Steinengraben, Abschnitt der Autobahn, die während der verkehrsplanerischen Barbarei der Sechziger und Siebziger mitten durch die Stadt hätte geführt werden sollen. Das Schlimmste wurde zwar verhindert, doch diese Schneise wurde tatsächlich realisiert. Der Müller fragt sich öfter, wie dieses Quartier aussah, bevor die Baumaschinen hier eingefallen sind. Jetzt ist der Steinengraben eine breite vier-spurige Strasse.»

## STEINENGRABEN



RAPHAEL ZEHNDER  
JOURNALIST UND KRIMINALAUTOR



Raphael Zehnder, 1963 in Baden geboren und in Birmenstorf AG aufgewachsen, arbeitete als Lebensmittelverkäufer, Nachtwächter, Schallplattenverkäufer und Rock'n'Roll-Journalist, bevor und während er die Matura nachholte und Französisch und Latein studierte. Nach 26 Jahren in der Stadt Zürich zog er 2008 mit seiner Familie ins Bachlettenquartier, weil er nicht mehr an seinen Arbeitsplatz beim Radio pendeln wollte. Mit Verzögerung musste ihm sein Ermittler Müller nach fünf Krimis, die in Zürich spielten, nach Basel folgen. Denn auch hier lungern Glüggis herum.

**Hast Du Möhrchen  
in den Öhrchen?**



*Liebes Grossmami & lieber Grosspapi*

**Wisst Ihr noch letztes Jahr  
zu Weihnachten???**

*Wir luden ein um 's Feschtli zu feiern  
dann kamt Ihr an mit Neschtli und Eiern*

**Wahrscheinlich  
habt Ihr's falsch gehört ...**  
*Die Weihnachtsstimmung war gestört  
Macht doch mal ab bei FROEBAkustik  
Dann wirds auch zur Weihnacht  
für alle lustig.*

**Eine individuelle Beratung sowie  
unverbindliches Ausprobieren von modernsten  
Hörgeräten sind gratis.**

**Für alle, die sich im November & Dezember  
für Hörgeräte entscheiden, gibt es**

**CHF 500.-  
Rabatt**

*ab Hörgerätetechnik der Mittelklasse*

**Ich freue mich auf Ihren Besuch  
an der Reiterstrasse 48 in Basel.**

**061 301 23 33**

**FROEBA** KUSTIK  
Alles Gute für Ihre Ohren

# Glasblasen im Museum Binningen

**Eine Weihnachtskugel nach Ihren Wünschen – das macht das Ortsmuseum Binningen am Sonntag, 11. Dezember 2022, möglich. Von 14 bis 17 Uhr stellt der Glasbläser Rico Gallarini Weihnachtskugeln ganz nach Ihrem Gusto her.**

ORTSMUSEUM BINNINGEN



Während der Adventszeit lassen wir die mehrere Tausend Jahre alte Kunst der Glasherstellung und das Handwerk der Glasbläserei wiederaufleben. Das Glasblasen vor der Lampe ist eine uralte, möglicherweise schon in Ägypten und China geläufige Technik. Ihren Namen hat sie von einer Öllampe mit Blasebalg, mit deren Hilfe früher Glasstäbe erhitzt wurden, um das auf diese Weise erweichte Glas zu Perlen, Figürchen und allerlei anderen dekora-

tiven Objekten formen zu können. Im 17. Jahrhundert hatten die Italiener diese Technik schon zur Meisterschaft entwickelt. Die Öllampe ist zwar längst durch den Gasbrenner ersetzt worden, aber der Name hat sich erhalten. Rico Gallarini stellt gläserne Weihnachtskugeln nach Wünschen und Ideen von Kindern und Erwachsenen her. Je nach Vorschriften betreffend Covid-Pandemie können unter seiner Anleitung die Weihnachtskugeln selber fabriziert

werden. Der Eintritt ins Museum ist kostenlos, der Preis pro Kugel liegt bei CHF 8.–.

Nebst Binninger Ur- und Siedlungsgeschichte zweigt das 1987 gegründete Museum in den Dauerausstellungen Geologie und Natur der Region sowie altes Handwerk, Forst- und Landwirtschaft und das Dorfleben. Besonders erwähnenswert sind die Basler Künstlerlarven von 1925–1984 der Sammlung Ruth Eidenbenz-Tschudin, die funktionierende Druckerei von ca. 1920, die Binninger Vereine und Binninger Köpfe (Curt Goetz, Richard «Ricco» Koelner und Bolo Mäglin), die Sammlung Zahnarztpraxis der 1930er Jahre, die Iris-Stecknadelfabrik von 1936–1991, das Fledermaus-Kabinett, die Pfarrstube des Binninger Dichterpfarrers Jonas Breitenstein und das Mal-Atelier seines Sohnes Ernst Breitenstein.

Besuchen Sie auch das festlich geschmückte Museumsbeizli im Keller. Wir heissen Sie herzlich willkommen.

## ÖFFNUNGSZEITEN

Jeden ersten Sonntag im Monat von 14 bis 17 Uhr und an den Adventssonntagen im Dezember (geschlossen Juli/August sowie an christlichen Feiertagen).

**ORTSMUSEUM-BINNINGEN**  
HOLEERAIN 20 4102 BINNINGEN  
ORTSMUSEUM-BINNINGEN.CH



# 380-jähriges Bauernhaus geht mit der Mode

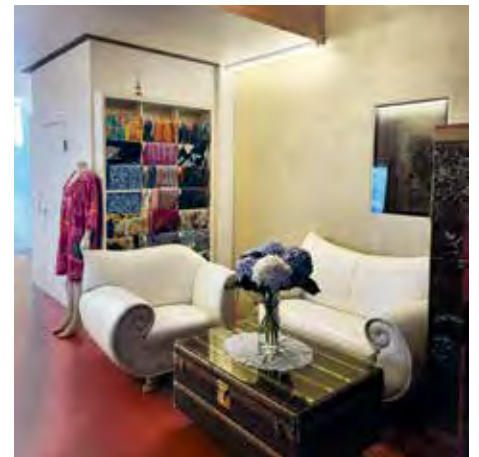


**Ins 380 Jahre alte Sutter-Haus am Holeerain 42 kehrt neues Leben ein. Die Modedesignerin Petra Fuchs eröffnet im ältesten noch erhaltenen Bauernhaus von Binningen ihr neues Atelier.** PETRA FUCHS

Das ehemalige Bauernhaus aus dem Jahr 1642 wurde bereits in früheren Inventaren als eines der wenigen charakteristischen Häuser von Binningen bezeichnet. Tatsächlich handelt es sich um das älteste noch erhaltene Bauernhaus in Binningen. Es bildet zusammen mit dem gegenüberliegenden Holeeschlössli ein historisches Ensemble aus dem 16. und 17. Jahrhun-

dert. Petra Fuchs hat sich für Damenmode aus edelsten Stoffen in einem zeitlos eleganten Look entschieden. «Ich mache besondere Mode für besondere Frauen», erklärt sie dazu.

Die Eröffnung der Petra Fuchs Couture im Sutter-Haus am Holeerain 42 in Binningen fand am Freitag, 30. September unter grosser Teilnahme von interessierten Besuchern statt.



DAS MODEATELIER IM SUTTER-HAUS VON PETRA FUCHS. FOTOS: ZVG



EINZIGARTIGE MODE FÜR  
EINZIGARTIGE FRAUEN

PETRA FUCHS  
COUTURE

NEUE ADRESSE:

HOLEERAIN 42 / 4102 BINNINGEN  
061 723 0163



**STRITTMATTER**  
BETTWAREN



**FAMILIENUNTERNEHMEN  
MIT TRADITION SEIT 1964**

**Matratzen · Betten · Duvets · Kissen  
Geschirrtücher · Baobab-Kerzen  
Bettwäsche · Frottierwäsche · Plaids**

Wir schenken Ihnen beim Kauf einer Schlossberg-Bettwäsche ein Fixleintuch nach Wahl (Grösse und Farbe frei wählbar) gratis dazu.  
Dieses Angebot gilt bis zum 17.12.2022.

Eine friedliche Vorweihnachtszeit und herzlichen Dank für Ihre Treue.

NEUBADSTRASSE 140, 4054 BASEL  
WWW.STRITTMATTER-BETTWAREN.CH



*Ihr Partner für sämtliche Heizungsarbeiten*



**Lautenschlager  
Wärmetechnik GmbH**

*Heizung Lüftung Solaranlagen Boilerreinigungen*

Beat Lautenschlager  
Narzissenweg 10 • 4123 Allschwil  
Tel. 061 481 37 31  
lautenschlager.waermetechnik@bluewin.ch

ZEM-GUUFEKISSICH

**ZEM GUUFEKISSI**  
NÄHEN UND ÄNDERN



**NEUE ADRESSE:**  
HOLEERAIN 42 • 4102 BINNINGEN • 061 723 01 63



**Metall**esmöglichkeiten

- ◆ Treppen und Geländer
- ◆ Dächer und Wintergärten
- ◆ Fenster, Türen und Tore

**Peter Riedel**  
METALLBAU UND SCHLOSSEREI AG

Holestrasse 155a ◆ 4054 Basel ◆ 061 301 44 00  
www.riedel-metallbau.ch ◆ info@riedel-metallbau.ch

**NEW ŠKODA  
KAROQ**




**ŠKODA**  
SIMPLY CLEVER

**19x** PREIS-LEISTUNGS  
**SIEGER**

## Gemacht für Sie

Der neue ŠKODA KAROQ ist für alles zu haben. Ob in der Stadt oder in den Bergen: Fortschrittliche Assistenzsysteme bieten Ihnen hervorragende Sicherheit, und das zum gewohnten Preis-Leistungs-Verhältnis. Auch als 4x4. Jetzt bei uns Probe fahren! **ŠKODA. Made for Switzerland.**

### hoffmann automobile ag

Butthollenring 1-3  
4147 Aesch  
Tel. 061 706 84 84  
www.hoffmann-automobile.ch

KAROQ Style, 2.0 TDI, 150 PS, 7-Gang DSG 4x4, 6,6 l/100 km, 172 g CO<sub>2</sub>/km, Kat.: D

**hoffmann**  
**automobile**  
Fahren mit Begeisterung





# Senioren eine schöne Weihnachtsfreude bereiten



**«Vielen, vielen Dank! Zu erleben, dass jemand an mich denkt, ist unglaublich schön. Ich könnte weinen vor Freude.»**

Tobias Fischer, Niederlassungsleiter Basel bei Home Instead, sagt dazu: «Wir stehen tagtäglich für Seniorinnen und Senioren im Einsatz und sorgen dafür, dass sie sich wohl und geborgen fühlen. Mit dieser Aktion wollen wir betagten Menschen, denen es nicht so gut geht, die einsam oder von Armut betroffen sind, Freude bereiten.»

Weitere Informationen zu den Weihnachtswunsch-Baum-Standorten finden Sie auf unserer Website [www.homeinstead.ch](http://www.homeinstead.ch) oder an den Standorten.

**«Gschänkli für Seniore» verbreitet dieses Jahr aufs Neue Festtagsfreude. Grosse und kleine Weihnachtswichtel können die Wünsche von betagten, einsamen Menschen in ihrer Nähe erfüllen. Initiiert wurde die Aktion vom häuslichen Betreuungsdienst Home Instead.**

Das Prinzip ist einfach: Senioren schreiben einen Wunsch auf. Dieser wird an einen Weihnachtsbaum an einem gut frequentierten Ort gehängt. Alle, die mitmachen möchten, können einen Wunschzettel vom Baum nehmen, den Wunsch erfüllen und das «Päckli» vor Ort wieder abgeben – gerne auch mit einer persönlichen Grussbotschaft versehen. Pünktlich zum Fest verteilen die Initiatoren dann die «Gschänkli» an die glücklichen Empfänger.

Die Wünsche sind vielfältig. So stehen beispielsweise Socken, Malstifte, Pflegeprodukte oder ein Schal auf den Kärtchen. Die Freude über die

kleinen Aufmerksamkeiten ist riesig. Eine Seniorin umschrieb ihr Glück letzte Weihnachten folgendermassen: «Vielen, vielen Dank! Zu erleben, dass jemand an mich denkt, ist unglaublich schön. Ich könnte weinen vor Freude.»

## **EINSAMEN MENSCHEN EINE FREUDE BEREITEN**

Durchgeführt wird «Gschänkli für Seniore» von Home Instead in enger Zusammenarbeit mit gemeinnützigen Vereinen und Organisationen wie Kirchen, Pflegeheimen, Sozial-, Entlastungs- oder Spitex-Diensten. Diese wählen die Senioren aufgrund ihrer persönlichen Situation aus.



Die Weihnachtswunsch-Bäume in der Region finden sich hier:

19. November bis 12. Dezember  
**MParc Dreispitz, Basel**

1. OG neben dem Infodesk

19. November bis 12. Dezember  
**NEU: Manor Greifengasse, Basel**  
5. OG im Restaurant Manora

19. November bis 12. Dezember  
**Manor Bücheli-Center, Liestal**  
1. OG Nähe der Rolltreppe

**STANDORTE**

**WEIHNACHTSWUNSCH-BAUM-STANDORTE**  
[HOMEINSTEAD.CH/GSCHAENKLI](http://HOMEINSTEAD.CH/GSCHAENKLI)





Der sympathische Laden  
am Neuweilerplatz

Holeestrasse 158  
4054 Basel

061 301 49 56

ÖV: «Neubad» Tram 8,  
Bus 36

[www.zum-kleeblatt.ch](http://www.zum-kleeblatt.ch) [info@zum-kleeblatt.ch](mailto:info@zum-kleeblatt.ch)



VICTORIA –APOTHEKE

Dr. F. Bocherens

Gotthardstrasse 126  
CH-4054 Basel

Tel. 061/301 40 53  
Fax. 061/302 54 54  
e-mail: [fbocherens@ovan.ch](mailto:fbocherens@ovan.ch)

IHR GESUNDHEITZENTRUM IM QUARTIER

Reform- & Diätprodukte, Naturmedizin  
Beratung zu Ernährung & Übergewicht  
Baby-Artikel, Gesundheitswäsche, Sport-  
Bandagen, Bücher, Scholl-Schuhe, etc



«In unserer Apotheke bekommen Sie bei akuten Krankheiten sowie bei Notfällen ohne Voranmeldung medizinische Beratung und die richtige Behandlung. Das ist dank meinem kompetenten Team und einer modernen Infrastruktur möglich. Wir bieten unkomplizierte medizinische Dienstleistungen an (z. B. Impfcheck mit direktem Impfen). Ich freue mich auf Ihren Besuch.»

Filippo Sala, Apotheker & Geschäftsführer



In Farbe sind wir tonangebend



Stirnimann

Dipl. Malermeister

Blauenstrasse 24 • 4054 Basel

Tel. 061 302 02 46

[www.stirnimann-maler.ch](http://www.stirnimann-maler.ch)

malt tapeziert gestaltet schützt



ZAHNARZT | DR. MAHL

Dr. med. dent. Dominik Mahl  
Fachzahnarzt für Rekonstruktive  
Zahnmedizin (CH)

Dr. med. dent. Beate Mahl

Neuweilerstrasse 88 • 4054 Basel  
061 301 62 62 • [info@zahnarzt-mahl.ch](mailto:info@zahnarzt-mahl.ch)  
[www.zahnarzt-mahl.ch](http://www.zahnarzt-mahl.ch)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

DAS OFFIZIELLE  
BUCH  
ZUM ESAF 2022



CHF  
44.80



Erhältlich im Buchhandel oder  
unter [www.reinhardt.ch](http://www.reinhardt.ch)

# Grenzsteine erzählen Geschichten

... wenn wir mit offenen Augen spazieren gehen. Offene Augen hatten einige Leser des Neubadmagazins vom August 2022 und mich damit zum Beitrag über die Eiserne Hand inspiriert. PETRA PETERS ERB

Die Eiserne Hand sieht aus wie ein Finger, den Riehen in Deutsches Gebiet schiebt, zwischen Lörrach-Stetten und Inzlingen, knapp 1,7 km lang und 50–300 m breit, eine Grenze von 3,5 km. Die Herren von Schönau und von Reichenstein haben entlang der Grenze ihren Besitz markiert, ebenso das Grossherzogtum Baden, die Republik Baden und Deutschland. Auf der Schweizer Seite sind es das Bistum Basel und die Stadt Basel. Über 40 Grenzsteine hat es an der Eisernen Hand, der älteste ungefähr aus dem Jahr 1500.

Dieser Stein heisst «Bischofstein». Damals gehörte Riehen zum Bistum Basel; der Bischof residierte in Basel. Darum zeigt der Stein auf der Schweizer Seite den roten Bischofsstab. Es ist der einzige rote Bischofsstab an der Eisernen Hand. Auf der deutschen



GRENZSTEIN DES GROSSHERZOGTUMS BADEN MIT DER ABKÜRZUNG «GB».

Seite ist das Wappen der Herren von Schönau, einem mächtigen Adelsgeschlecht im Südschwarzwald. Das Wappen der Herren von Schönau erscheint auf drei weiteren Grenzsteinen an der nördlichen Grenze der Eisernen Hand (Richtung Stetten), mit den Jahreszahlen 1600 und 1700. Stetten hat die drei Ringe in sein Wappen aufgenommen.

An der südlichen Grenze der Eisernen Hand gegen Inzlingen (Deutschland) finden wir fünf Mal das Wappen der Herren von Reichenstein.

1806–1918 grenzte die Eiserne Hand an das Grossherzogtum Baden. Wir finden darum elf Mal das Wappen des Grossherzogtums mit dem roten schrägen Balken auf gelbem Grund. Später machte es sich das Grossherzogtum einfacher und liess nur noch «GB» anbringen. 1918–1945 bestand auf der deutschen Seite die Republik Baden; aus dieser Zeit gibt es einen Grenzstein mit der Aufschrift «RB».

## GRENZSTEINE ZEIGEN WECHSELVOLLE GESCHICHTE

Seit 1952 grenzt Riehen an Baden-Württemberg. Zwei Grenzsteine von 1954 zeigen auf der deutschen Seite ein schlichtes «D». Den «Umkehrpunkt» der Eisernen Hand markiert der sogenannte «Dreiecksstein» von 1717, wo die Banne Lörrach-Stetten, Inzlingen und Riehen einander berühren. Die Basler haben auf der «inneren» Seite der Eisernen Hand immer einen Baselstab angebracht, in den verschiedensten Formen.

So weisen die Grenzsteine auf die wechselvolle Geschichte in der Umgebung von Riehen hin: Auf der deutschen Seite vom Besitz nobler Herren übers Grossherzogtum, zur Republik Baden und jetzt Baden-Württemberg



GRENZSTEIN MIT WAPPEN DES GROSSHERZOGTUMS BADEN MIT DEM ROTEN, SCHRÄGEN BALKEN. FOTOS: ZVG

als Teile Deutschlands; auf der Schweizer Seite von der Bischofsstadt zum reformierten Stand Basel. Möge der eine oder andere Leser sich zu einer Wanderung an die Eiserne Hand aufmachen! Hinweis: auf meiner Webseite, [petrapeters.ch](http://petrapeters.ch), hat es Reiseblogs in englischer Sprache.



VON STEIN  
ZU STEIN

C. Erismann/ W. Aebischer  
**Von Stein zu Stein**  
Grenzwandern  
in der Region Basel  
148 Seiten, kartoniert  
ISBN 978-3-7245-2548-6  
CHF 24.80



# Unsere Welt ist die Zukunft.

Jetzt beraten lassen



Planen Sie Ihre Vorsorge klimafreundlich.  
Mit unseren nachhaltigen Anlagelösungen.  
[www.bkb.ch/vorsorgen](http://www.bkb.ch/vorsorgen)



**Basler  
Kantonalbank**